

## Drupa aus Sicht der Aussteller aus dem Mitgliederkreis erfolgreich!



Fotos Messe Düsseldorf C. Tillmann

**Am 10. Juni schloss die weltgrößte Branchenmesse Druck und Papier (Drupa) in Düsseldorf nach elf Messtagen ihre Halleneingänge.**

Siebzehn unserer Mitglieder, d.h. gut 30% unserer Branchenzulieferer, nutzten sie, um sich und ihre Produkte einem Fachpublikum aus der Verpackungsbranche zu präsentieren. Von Stanzmaschinen, Linienbearbeitungsmaschinen und Laserscheidenanlagen über Software, Schneid-, Rill- und Sonderlinien, Holz, Gummi bis hin zu kleinen Dingen, die die Leistungen der Stanzformen und Stanzautomaten verbessern reichte die Produktpalette. Den neuesten Stand der Technik zur Stanzformenherstellung und zum Einsatz in Verpackungsindustrie anzubieten, war der Antrieb der Aussteller.



Insgesamt waren es rund 1800 Aussteller aus mehr als 50 Ländern. Als Wachstumsfelder gelten das Geschäft mit dem Bedrucken von Verpackungen - in Branchenkreisen wird von einem jährlichen Wachstum von vier Prozent ausgegangen - sowie der Druck von Produktaufklebern (sechs Prozent).

Die Fachbesucher auf der Drupa sind stets auf der Suche nach dem nächsten großen Ding für die Zukunft, so eine Notiz aus der Presse. Rund 260.000 Besucher hat die Messe angelockt. Auch wenn das ca. 50.000 weniger als zur DRUPA 2012 waren - auf den Messeständen tat das dem quirligen Treiben auf der Suche nach "The Next Big Thing" keinen Abbruch.



Aber das will dann auch erstmal auf- und wieder abgebaut sein - eine logistische Superleistung ist dafür erforderlich.

## drupa 2016 - the success story for BOXPLAN continues drupa 2016 - die Erfolgsgeschichte für BOXPLAN geht weiter



**Düsseldorf, Drupa 2016: the success story for BOXPLAN continues. On a joint stand with SERVIFORM and LASERCOMB BOXPLAN showed the all new HYBRIDsetter first time.**

In the future it is possible to insert pins and claws automatically in one pass with the newly developed HYBRIDsetter. The international visitors were fascinated by the technical implementation and the outstanding result. What makes the HYBRIDsetter special is the fact that the claws (like pins) are pressed directly into the plywood and securely anchored. So no more laser cutting is necessary. Thus BOXPLAN definitive made the right step towards in automation. Cost reduction, flexibility and better stripping forms secure the success of users.

Tobias Jakob: "With the result of the HYBRIDsetter we metaphorically speaking the "Gordian knot" of tool manufacturing smashed. In times of lack of skilled workers, short delivery times and high demands on stripping forms now completely new possibilities for tool manufacturers and processors are possible."

In addition to the new HYBRIDsetter BOXPLAN showed other news in the field of waste stripping which is very interested for the customers as well. The sheet'lift3D can also be used subsequently in a drilled hole by hand by means of universal adapter future. This means existing stripping forms can be retrofitted by everybody for better sheet output. With box'ramp the sheet run in dynamic stripping is safer. Higher performance in all die cutters is the automatic consequences.

The overall result of the fair was excellent for BOXPLAN. The positive experiences of customers with the BOXPLAN products and the future potential of the HYBRIDsetter can BOXPLAN look positively into the future.



**Düsseldorf, Drupa 2016: die Erfolgsgeschichte für BOXPLAN geht weiter. Auf einem Gemeinschaftsstand mit SERVIFORM und LASERCOMB zeigte BOXPLAN in Halle 10 erstmals den neuen HYBRIDsetter.**

Mit dem völlig neu entwickelten HYBRIDsetter ist es möglich, in einem Arbeitsgang automatisch Krallen und Stifte zu setzen. Die fachkundigen Messebesucher aus aller Welt waren fasziniert von der technischen Umsetzung und dem hervorragenden Ergebnis. Das Besondere am HYBRIDsetter ist die Tatsache, dass auch die Krallen (wie die Stifte) direkt in die Holzplatte gedrückt und sicher verankert werden. Es ist also kein Laserschnitt mehr notwendig. Damit hat BOXPLAN den endgültigen Schritt zur Automatisierung geschafft. Kostensenkung, Flexibilität und bessere Ausbrechformen sichern den künftigen Anwendern den Erfolg.

Tobias Jakob: "Mit dem Ergebnis des HYBRIDsetter haben wir bildlich gesprochen den "Gordischen Knoten" der Werkzeugherstellung zerschlagen. Gerade in Zeiten fehlender Fachkräfte, kurzen Lieferzeiten und hohen Anforderungen an die Ausbrechtechnik ergeben sich jetzt völlig neue Möglichkeiten für die Werkzeughersteller und die Verarbeiter."

Neben dem neuen HYBRIDsetter zeigte BOXPLAN weitere Neuigkeiten im Bereich Ausbrechen, die das Interesse des Fachpublikums auf sich zogen. Das sheet'lift3D kann künftig auch nachträglich in einem von Hand gebohrten Loch mittels Universaladapter eingesetzt werden. Damit lassen sich vorhandene mittlere Ausbrechformen für bessere Leistungen nachrüsten. Mit box'ramp wird der Bogenlauf beim dynamischem Ausbrechen sicherer. Höhere Leistungen im Stanzautomaten sind die automatischen Folgen.

Das Gesamtergebnis der Messe war für BOXPLAN hervorragend. Die positiven Erfahrungen der Kunden mit den BOXPLAN-Produkten und das künftige Potential des HYBRIDsetter lässt BOXPLAN positiv in die Zukunft schauen.



## drupa 2016 - Gleanings from the CITO stand

### drupa 2016 - Nachlese vom CITO-Stand

**drupa in Düsseldorf remains one of the leading trade shows for the printing and packaging industry.**

Of course the success or failure of attending a trade show cannot be measured in the short-term. CITO confirms that the exhibition targets in terms of number of contacts and concrete enquiries were achieved. In particular the internationality of visitors was unrivalled, the CITO stand welcomed visitors from 108 nations over the exhibition's 10 days. Traffic to the exhibition stand remained at a constant high especially in the first 8 days with numbers dwindling in the last two days, which has also been the case in the past.

The trade show innovations aroused special interest. The CITO ULTIMATE creasing system presented as the first of its kind in the world in combination with the new AC 3 cutter was met with great approval. First orders were even placed at the trade show. The rationalisation effect of the new cutting device with automatic chamfering feature impressed the visitors. In the diecutting area the self-adhesive rubber profiles and coded creasing rules were the crowd pullers. The measuring device from the ProcessLine series drummed up interest across the industry.

Jürgen Marien, owner-partner of CITO, on his company's attendance at the trade show: "2016 was my 9th drupa as an exhibitor; in my opinion visitors are now significantly more competent and head specifically for certain exhibition stands. This then leads to very definite enquiries; these enquiries can then be effectively processed accordingly. I would like to thank in particular our dedicated trade show team. It was clear to me that visitors to the CITO stand felt very much at ease."

**Die drupa in Düsseldorf bleibt die wichtigste Leitmesse der Druck- und Verpackungsindustrie.**

Selbstverständlich kann man den Erfolg oder den Misserfolg eines Messeauftritts nicht kurzfristig messen. CITO stellt fest, dass die Messeziele hinsichtlich der Anzahl der Kontakte und der konkreten Anfragen erreicht wurden. Besonders die Internationalität der Besucher bleibt einzigartig, am Stand von CITO wurden an den 10 Messetagen Besucher aus 108 Nationen begrüßt. Der Messestand war besonders in den ersten 8 Tagen stets gut besucht, an den letzten beiden Tagen hat die Anzahl der Besucher dann ebenso abgenommen, wie dies bereits in der Vergangenheit der Fall war.

Besonderes Interesse haben die Messeneuheiten geweckt. Das als Weltneuheit vorgestellte Rillsystem CITO ULTIMATE in Kombination mit dem neuen Schneider AC 3 hat großen Anklang gefunden. Erste Aufträge wurden bereits auf der Messe platziert. Der Rationalisierungseffekt des neuen Schneidgerätes mit automatischer Anschrägeffunktion überzeugte das Fachpublikum. Im Bereich Stanzformen waren die selbstklebenden Gummiprofile und die codierten Rilllinien der Publikumsmagnet. Die Messgeräte aus der Reihe ProcessLine sind auf ein branchenübergreifendes Interesse gestoßen.

Jürgen Marien, Inhabergesellschafter von CITO, zum Messeauftritt seiner Firma: "2016 war bereits meine 9. drupa als Aussteller; die Besucher sind nach meinem Eindruck heute deutlich kompetenter und kommen gezielt zu den einzelnen Messeständen. Dies führt dann zu sehr konkreten Anfragen; diese können entsprechend effektiv bearbeitet werden. Bedanken möchte ich mich ausdrücklich bei unserem engagierten Messteam. Mir wurde deutlich signalisiert, dass sich die Besucher auf dem CITO-Stand sehr wohlfühlt haben."



## drupa 2016 - Marbach-Gruppe: Rekord-Besucherzahlen auf dem Marbach-Stand



**Die Marbach-Gruppe bezeichnet die zurückliegende drupa 2016 schon jetzt als einen großen Erfolg.**

Der Weltmarktführer in der Stanzformtechnik konnte nicht nur Rekordbesucherzahlen verzeichnen. Auch die Qualität der Besucher war hervorragend. Mit neuem Corporate Design, neuem Messe-Konzept und spannenden Produkt-Innovationen lockte der Marbach-Stand zahlreiche Besucher an. An den 11 Messtagen konnten mehr als 2.000 Kontakte registriert werden.

### Unglaublicher Besucherandrang

Marketingleiterin Tina Dost: "Der Besucherandrang auf unserem Stand war überwältigend. Unter den Besuchern waren viele Bestandskunden, aber auch zahlreiche Neukontakte. Unser neues Corporate Design kam sehr gut an. Auch das Interesse an unseren Neuentwicklungen war einzigartig."

### Umfangreiches Leistungsspektrum

Neben seinen Innovationen aus der Stanzformtechnik präsentierte Marbach erstmals in einem eigenen Standbereich auch seine Maschinen und Materialien für Stanzformenhersteller. Denn bei Marbach gibt es nicht nur Stanzformen, sondern auch das Equipment für eine hocheffiziente Stanzformenfertigung. Alles im täglichen Einsatz getestet.

### Maschinen für Stanzformenhersteller

Auf besonders reges Interesse bei den Besuchern stießen die Marbach-Laseranlagen mlas|compact-2 und mlas|smart. Beide haben sich innerhalb kürzester Zeit zum Verkaufsschlager entwickelt. Aber auch die Marbach-Fräsmaschine mgrav|2 stand im Fokus des Besucher-Interesses. Als Exponat auf dem Stand zeigte Marbach den neuen mplot. Eine effiziente Maschine zum Schneiden von Auswerfergummi. Aber das war noch nicht alles.

Marbach stellte seinen Besuchern das neue Inhouse-Dieshop Konzept vor. Dieses modulare Ausstattungssystem zum unschlagbaren Paketpreis sorgt für eine professionelle Fertigung in jedem Dieshop.

### Materialien für Stanzformenhersteller

Um eine Stanzform herzustellen, mit der verkaufstarke Verpackungen produziert werden, benötigt man zahlreiche Materialien. Im Marbach-Werkstattbereich konnten die Besucher das vielfältige Leistungsangebot von Marbach Trade & Logistics im Detail kennenlernen. Trägerplatten, Gummierungs-, Linienmaterialien sowie Komponenten für das Ausbrechen und Nutzentrennen zeigte Marbach ebenso wie Werkzeuge für die Stanzformenmontage. All das und noch viel mehr war auf dem Marbach-Stand zu sehen.

### Für jede Anforderung die passende Lösung

Maschinen und Materialien von Marbach sind auf die Anforderungen der Kunden abgestimmt. Vom Stanzformenhersteller für den Stanzformenhersteller. Einfach für jede Anforderung die passende Lösung.

### Die Marbach-Gruppe

Packaging. Performance. You. Das ist das Motto der international führenden Unternehmensgruppe in den Bereichen Stanzformtechnik und Werkzeugbau. Mit 1.300 Mitarbeitern weltweit setzt die Marbach-Gruppe den Benchmark in ihrer Branche. Seit 1923. Und liefert ihren Kunden Performance pur. Ganz individuell. Für jede Anforderung die passende Lösung. In jeder Preisklasse. Weltweit.



## drupa 2016 - Serviform Feedback

*Dear Sirs,*

With reference to last DRUPA, we are pleased to send you a short overall feedback about our participation. In general, we noted a great visitor attendance. In particular, on our booth (B40 in hall 10), compared to the 2012 edition, we could register a significant increase of visitors who showed substantial interest in all the exposed products. Our two main product news 'ECOPLUS' and 'RotaneXt' were particularly successful and we got many information requests about it. We also noted an important presence of visitors coming from emerging countries such as India etc. and we think that these can be high potential markets for the future.

During the past edition we could also collect an important number of orders, which confirms that the visitors' profile stands up to the expectation of getting contacts with decision making executives.

In addition to our machines, we showed on our stand, which were, RotaneXt, Rubber, EcoPlus, MillaPlus, EcoGiant and Idea, the latter was successfully hosted also on the CITO booth.

Please find enclosed some pictures of our stand.

*Best regards*



*Sehr geehrte Damen und Herren,*

Mit Bezug auf die vergangene DRUPA, möchten wir Ihnen ein kurzen, zusammenfassenden Eindruck unserer Teilnahme senden.

Wir konnten allgemein einen grossen Besucherandrang feststellen. Was unseren Stand (B40 in Halle 10) anbelangt, konnten wir uns, im Vergleich zum 2012, an einem deutlichen Besucherzuwachs erfreuen. All unsere ausgestellten Produkte wurden mit Interesse begutachtet; die zwei absoluten Produktneuheiten 'ECOPLUS' e 'RotaneXt' allerdings waren die absoluten Highlights und die Informationsnachfrage war dementsprechend groß. Wir konnten eine bedeutene Anzahl von Besuchern aus Schwellenländern begrüßen, allen voran aus Indien. Dies ist für uns ein klares Anzeichen dafür, dass diese Märkte ein gutes Potential für die Zukunft darstellen.

Während der letzten DRUPA konnten wir auch eine beachtliche Anzahl von Aufträgen abschließen; dieses Ergebnis spricht u.a. auch dafür, daß an der Messe entscheidungsbefugte Fachbesucher teilnehmen.

Neben den auf unserem Stand präsentierten Maschinen, u.a. RotaneXt, Rubber, EcoPlus, MillaPlus, EcoGiant and Idea, hat unser Unternehmen eine zusätzliche Maschine (Modell Idea) auf dem Stand der Firma CITO ausgestellt.

*Mit freundlichen Grüßen*